

Hofheim, 18. April 2017

## Arbeiten und Deutsch lernen

MTK informiert Arbeitgeber über die Beschäftigung von anerkannten Asylbewerbern

Am Donnerstag, 4. Mai, gibt es von 18 bis 20 Uhr im Landratsamt eine Informationsveranstaltung für Arbeitgeber. Dabei geht es um die Beschäftigung von anerkannten Asylbewerbern. „Die Frage ist, wie sie trotz Sprachschwierigkeiten einer sozialversicherungspflichtigen Arbeit nachgehen können“, so der Sozialdezernent, Kreisbeigeordneter Johannes Baron. „Da wollen wir gemeinsam mit den Arbeitgebern neue Wege finden. Die Integration durch Arbeit ist für beide Seiten ein Gewinn.“

Im Kreis gibt es derzeit rund 900 anerkannte und erwerbsfähige Asylbewerber. Von ihnen gehen 134 bereits einer bezahlten Beschäftigung nach. Der Einstieg in den Arbeitsmarkt kann laut Baron durchaus in einem Praktikum, einer Hospitation oder einem Kennenlerntag bestehen. „Aber dann ist es unser Ziel, die Menschen in sozialversicherungspflichtige Jobs zu bringen und das mit Sprachkursen – vielleicht sogar direkt am Arbeitsplatz – und Qualifizierungen zu kombinieren.“ Wenn jemand beispielsweise in seinem Heimatland im Elektrohandwerk oder in der Pflege gearbeitet haben, könne er das auch hier tun und sich parallel zum Elektrohelfer oder Pflegehelfer weiterbilden. „Wir wollen die individuellen Fähigkeiten und die große Motivation der anerkannten Asylbewerber nutzen und gleichzeitig im Job den Spracherwerb fördern.“

Für die anerkannten Flüchtlinge ist nicht mehr das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung zuständig, sondern das Kommunale Jobcenter. Vor diesem Hintergrund organisiert das Jobcenter auch die Informationsveranstaltung für Arbeitgeber. Sie findet von 18 bis 20 Uhr im Parlamentarischen Bereich des Landratsamts in Hofheim statt. Anmelden können sich interessierte Arbeitgeber bis zum 26. April unter der Telefonnummer 06192-201-1818 oder per E-Mail an [arbeitgeberservice@mtk.org](mailto:arbeitgeberservice@mtk.org).